

1. Record Nr.	UNINA9910155765503321
Titolo	Feminisierung oder (Re-)Maskulinisierung der Religion im 19. und 20. Jahrhundert? : Forschungsbeiträge aus Christentum, Judentum und Islam // Michaela Sohn-Kronthaler (Hg.) ; Unter Mitarbeit von Stephanie Gluck und Rajah Scheepers
Pubbl/distr/stampa	Wien, Austria ; ; Köln, Weimar [Germany] : , : Bohlau Verlag, , 2016 ©2016
ISBN	3-205-79408-7
Descrizione fisica	1 online resource (248 pages) : illustrations
Classificazione	BE 3750
Disciplina	280.0904
Soggetti	Christianity - 20th century Church history - 19th century Christianity
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references at the end of each chapters and index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Vorwort -- Feminisierung und (Re-) Maskulinisierung der Religion im 19. Jahrhundert -- Dienste, Ämter und das Geschlecht -- Katholische Männlichkeit in Skandinavien -- Feminisierung des kirchlichen Personals? -- Viriliter agite! Maskulinisierung als pastorale Strategie im österreichischen Katholizismus der Zwischenkriegszeit -- Männer in der Kirche. Ritueller Raum und die Konstruktion katholischer Männlichkeit -- Die Feminisierungsthese und das amerikanische Judentum -- Einbruch in männliche Sphären? -- Weibliche Diakonie als Motor der Feminisierung der evangelischen Kirche -- Religiöse Frauenbewegungen in Ägypten im 19. und 20. Jahrhundert -- Verzeichnis der AutorInnen, der Herausgeberin und der Mitarbeiterinnen -- Personenregister
Sommario/riassunto	Die These der „Feminisierung der Religion“ im 19. und 20. Jahrhundert, entstanden in den 1970er Jahren in den USA und seit den 1980er Jahren im deutschen Sprachraum rezipiert, hat eine rege Forschungsdiskussion ausgelöst. Als Reaktion auf die „Feminisierungsprozesse“ soll es zu Remaskulinisierungsvorgängen besonders in den christlichen Konfessionen, vor allem ab dem

beginnenden 20. Jahrhundert, gekommen sein. Ein internationales und interreligiöses ausgerichtetes Forschungskolloquium an der Universität Graz, an dem renommierte Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen aus Europa und Amerika teilgenommen haben, hat sich mit den aktuellen Forschungsdiskussionen um die „Feminisierung“ und „Maskulinisierung der Religion“ auseinandergesetzt. Der vorliegende Band vereint detailreiche Studien von Autorinnen und Autoren, verschiedene Länder, christliche Konfessionen, Judentum und Islam betreffend.
